

**Zielgruppen:**

Jugendfeuerwehrwarte, Kinder- und Jugendgruppenleitende, Betreuende

Leitung:

Ursula Lausterer, Diplom-Sozialpädagogin

Termin:

1: 23.03.2026
2: 19.10.2026

Ort, Kreis:

1: Weil am Rhein
2: Heidelberg

Kosten: 80 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:

1: 21.02.2026
2: 19.09.2026



Für die JuLeiCa-Verlängerung

IN KOOPERATION MIT DER LANDESAKADEMIE FÜR JUGENDBILDUNG

DER UMGANG MIT SCHWIERIGEN KINDERN UND JUGENDLICHEN IN DER GRUPPE HERAUSFORDERND? NA KLAR – UND JETZT ERST RECHT!

Kinder und Jugendliche mit schwierigem Verhalten verstehen und integrieren.

In der Gruppenarbeit läuft nicht immer alles rund: Manche Kinder oder Jugendlichen stören, haben scheinbar „keinen Bock“ oder bringen einfach nicht die nötige Disziplin mit. Solche Situationen fordern Jugendleitende heraus – und sorgen oft für Stress, Frust oder Ratlosigkeit.

Doch was steckt hinter diesem Verhalten? Warum verhalten sich manche Teilnehmende so, wie sie es tun? Und vor allem: Wie kann man sinnvoll und konstruktiv damit umgehen?

In diesem Seminar schauen wir genau hin – und entwickeln gemeinsam Strategien, um sogenannte „Quertreiber“ nicht nur zu verstehen, sondern aktiv in die Gruppe zu integrieren. Anhand konkreter Fallbeispiele aus dem Gruppenalltag der Teilnehmenden erarbeiten wir Strukturen, mit denen Machtkämpfe und Konflikte vermieden werden können. Dazu gibt es jede Menge praktische Übungen und Spiele, die sofort im Gruppenalltag eingesetzt werden können.

Das erwartet dich:

- Wie „schwierige“ Kinder und Jugendliche ticken – und warum
- Wege zur Integration statt Ausgrenzung
- Strategien zur Deeskalation und Konfliktvermeidung
- Praktische Spiele und Übungen für einen entspannten Gruppenalltag



ONLINE
ANMELDEN